Die Linke.-Fraktion · Postfach 103564 · 50475 Köln

An den Oberbürgermeister
Herrn Torsten Burmester

An den Vorsitzenden des
Mobilitätsausschusses
Herrn Lino Hammer

Rathaus, Spanischer Bau
50667 Köln
Postanschrift:
Postfach 103564 · 50475 Köln
Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841
E-Mail: DieLinke@stadt-koeln.de
Fraktionsvorstand

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 26.08.2026

AN/1267/2026

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Mobilitätsausschuss	22.09.2026

Politisches Begleitgremium Ost-West-Achse + Sachstände

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Hammer,

die Fraktion Die Linke bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Mobilitätsausschusses am 22. September 2026 zu setzen:

Zum Projekt Kapazitätserweiterung auf der Ost-West-Achse hat der Rat am 3. April 2025 umfangreiche Änderungen an den bisherigen Planungen der Verwaltung im Bereich Innenstadt beschlossen. Insbesondere die Haltestelle Heumarkt ist planerisch komplex, da die Linie 9 oben bleiben soll. Sie muss jedoch durch denselben räumlichen Korridor, in dem auch die lange Rampe aus und in den Tunnel für die Linien 1 (90m Langzug) und 7 untergebracht werden muss, ebenso der Straßen-, Fuß- und Radverkehr.

Teil des Beschlusses war auch die Fortführung eines Politisches Begleitgremium: *„Das politische Begleitgremium für das bereits laufende Projekt der Kapazitätserweiterung auf der Ost-West-Achse wird fortgesetzt und begleitet das Projekt beratend und prozessbegleitend mit.“* Seit dem Beschluss hat es keine Sitzung des Begleitgremiums mehr gegeben, die letzte Sitzung war vor über zwei Jahren. Zwei Sitzungen in diesem Jahr (13. März und 22. Juni 2026) waren terminiert, um den Stand der Umplanungen, gerade auch der City-Haltestellen, vorzustellen. Beide wurden abgesagt, im März mit der Begründung, die Abstimmungsgespräche mit den Zuwendungsgebern seien noch nicht abgeschlossen.

Doch auf fertige Planungen und Ergebnisse kommt es nicht an. Laut Ratsbeschluss sind die Sitzungen des Politischen Begleitgremiums gerade dazu da, „prozessbegleitend“ zu diesen Vorgängen zu beraten. Mit der Nicht-Einberufung seit zwei Jahren wird gegen einen bestehenden Ratsbeschluss verstoßen.

Es ist nicht akzeptabel, dass die Ausschussmitglieder den Sachstand der Planungen und Abstimmungsgespräche mit den Fördergebern nicht erfahren. Zur Transparenz und Einbeziehung der Ausschussmitglieder erwarten wir die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Was ist der Planungsstand der Haltestelle Heumarkt?
2. Was sind die Planungsstände der anderen City-Haltestellen?
3. Was ist der Sachstand bei den Gesprächen mit den Zuwendungsgebern?
4. Was ist der Sachstand der Planungen im rechtsrheinischen Abschnitt Ost?
5. Wie viel Personal (bei Stadt, KVB und extern) ist für das Projekt Ost-West-Achse gebunden?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Günter Bell
LINKE-Fraktionsgeschäftsführer